

BESCHLUSSVORLAGE

öffentlich

 Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Jugendhilfeausschuss	04.12.2018	
Kreisausschuss	13.12.2018	

Betreff:

Fortführung des Pro-Aktiv-Centers (PACE)

Sachverhalt:

Das Pro-Aktiv-Center (PACE) ist ein Projekt der Jugendberufshilfe. Es wird durch die Europäische Union, das Land Niedersachsen und den Landkreis Wittmund gefördert. Das PACE ist zuständig für Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 14 bis unter 27 Jahren. Die Hauptaufgabe des Projektes ist es, sozial benachteiligte Menschen, die (langzeit-) arbeitslos sind und Anspruch auf SGB II haben oder bisher noch keinen Ausbildungs- oder Arbeitsplatz gefunden oder noch keine konkreten Vorstellungen über ihre berufliche Zukunft haben, zu unterstützen. Eine weitere Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene ohne ausreichende schulische Qualifikation, Jugendliche und junge Erwachsene mit psychosozialer Problematik (Schulden, Obdachlosigkeit, Sucht) und/oder Konflikten innerhalb des Familiensystems. Das PACE soll jungen Menschen helfen, die Chance auf einen Ausbildungs- bzw. Arbeitsplatz zu erhöhen, indem die Lebenssituation geordnet und neue Perspektiven aufgetan werden. Weiterhin hat sich das Projekt zum Ziel gesetzt, den Kontakt mit den Behörden und Institutionen (Jobcenter, Schuldnerberatung, Drogenberatung, etc.) zu erleichtern. Hindernisse, die der beruflichen Integration bisher im Wege standen, können so effektiv beseitigt werden.

Die Anlauf- und Beratungsstelle besteht seit dem Jahr 2004. Sie ist mit einer sozialpädagogischen Fachkraft besetzt und hat ihren Sitz im Gebäude des Centrums für Arbeit, Soziales und Jugend in Wittmund. Das PACE arbeitet eng mit dem Jugendamt und dem Jobcenter sowie der Agentur für Arbeit zusammen. Bestandteil des PACE ist seit einigen Jahren die Maßnahme „Komm an Bord“ an der Volkshochschule Friesland-Wittmund. In dieser Maßnahme werden bis zu 10 junge Menschen gleichzeitig intensiv (täglich) und über einen längeren Zeitraum unterstützt und begleitet, damit diese ihre individuellen Hemmnisse erkennen und mit Hilfestellung abbauen können, um z. B. fähig zu werden, einen Schulabschluss zu erreichen oder eine Ausbildung zu beginnen. Das PACE unterstützt in zunehmendem Maße auch junge Geflüchtete, die die Integration in den deutschen Arbeits-/Ausbildungsmarkt anstreben.

Im aktuellen Förderzeitraum (01.05.2017 – 28.02.2019, Stand 10/2018) haben insgesamt 108 junge Menschen im PACE vorgesprochen, 25 von ihnen sind in die Maßnahme „Komm an Bord“ eingemündet. Von dort konnten erfolgreich 4 Jugendliche in die Beschulung (Berufsvorbereitungsjahr an den Berufsbildenden Schulen) zurückgeführt werden, 3

Jugendliche sind in eine Ausbildung übergegangen und 3 Jugendliche setz(t)en ihren Weg ins Berufsleben in der Jugendwerkstatt weiter fort. Des Weiteren betreute das PACE 8 weitere Jugendliche bei deren Verselbständigung in eigener Wohnung und ist mit steigendem Anteil auch mit der Beratung von Eltern oder kooperierenden Institutionen/Einrichtungen befasst.

Die derzeitige Förderperiode des Projekts läuft zum 28.02.2019 aus. Eine Weiterförderung des bestehenden Pro-Aktiv-Centers für einen Zeitraum von 22 Monaten, somit bis zum 31.12.2020, kann seit dem 05.11.2018 beantragt werden. Die entstehenden Personalkosten werden pauschal gefördert. Hierbei werden für das eingesetzte Personal Stundenkontingente festgelegt, die mit Stundensätzen multipliziert werden. Die Stundensätze sind abhängig von der Eingruppierung der Mitarbeiter/innen. Für die Sach- und Verwaltungskosten wird ein Zuschlag von 40 % der bewilligten Personalkosten berücksichtigt. Gefördert werden 90 % der zuwendungsfähigen Ausgaben. Begrenzt ist der Zuschuss für den Landkreis Wittmund auf einen Höchstbetrag von 117.000,00 EUR pro Jahr, bzw. 214.500,00 EUR für den gesamten Förderzeitraum. Für die Haushaltsjahre 2019 und 2020 wären Haushaltsmittel entsprechend dem nachstehenden Finanzierungsplan einzuplanen.

	2019	2020
	März – Dezember	Januar - Dezember
<u>Personalkosten</u>		
PACE, einschl. Leitung	62.200,00 €	76.100,00 €
Maßnahme „Komm an Bord“	40.400,00 €	50.100,00 €
<u>Sachkosten</u>		
Aus- und Fortbildungskosten	1.700,00 €	2.000,00 €
Aufwendungen für Projekte	10.000,00 €	12.000,00 €
Leistungen an Teilnehmer	5.000,00 €	6.000,00 €
Sachkosten „Komm an Bord“	13.700,00 €	16.400,00 €
Verwaltungskosten	5.000,00 €	6.000,00 €
Summe	138.000,00 €	168.600,00 €
ESF-/Landesmittel	97.500,00 €	117.000,00 €
Eigenanteil des Landkreises	40.500,00 €	51.600,00 €

Seitens der Kreisverwaltung wird vorgeschlagen, Fördermittel für die Weiterführung des Pro-Aktiv-Centers für den genannten Bewilligungszeitraum zu beantragen. Das derzeitige Angebot bietet für junge Menschen mit Beeinträchtigungen und sozialen Problemlagen bedarfsgerechte Hilfestellungen, um den Übergang von der Schule in das Berufsleben bewältigen zu können. Das PACE arbeitet an der Schnittstelle zwischen dem Jugendamt und dem Jobcenter sowie der Agentur für Arbeit und hat sich als fachkundige Anlauf- und Beratungsstelle mit sozialpädagogischem Ansatz für Jugendliche mit multiplen Problemlagen etabliert. Ohne die Leistungen des Pro-Aktiv-Centers müssten für einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer andere Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe bereitgestellt werden. Das PACE spielt auch bei der Gründung der Jugendberufsagentur eine entscheidende Rolle. Bewährt hat sich auch die Kooperation mit der Volkshochschule Friesland-Wittmund bezüglich der Einbindung der Maßnahme „Komm an Bord“. Diese Maßnahme sollte weiterhin für den gesamten Förderzeitraum in das Leistungsangebot des PACE integriert werden.

Finanzierung:

1. Gesamtkosten 03/19-12/20 306.600,00 € ☐	2. jährliche Folgekosten keine € ☐	3. objektbezogene Einnahmen 03/19-12/20 214.500,00 € ☐
---	---	---

Haushaltsmittel

Produktkonto:

3.6.7.01

☐ Noch zur Verfügung: €
☒ stehen nicht zur Verfügung

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Bewilligung von ESF- und Landesmitteln wird das Pro-Aktiv-Center des Landkreises Wittmund bis zum 31.12.2020 fortgeführt. Die erforderlichen Eigenmittel sind im Haushalt 2019 bis 2020 bereitzustellen.

Wittmund, den 15.11.2018

gez. Börgmann, Marco

Abstimmungsergebnis:			
Fraktion	Ja:	Nein:	Enth.:
Fachausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreisausschuss	Ja:	Nein:	Enth.:
Kreistag	Ja:	Nein:	Enth.: